

besonders die in den Atlas, von welchen er einige neue Pflanzen mitbrachte, bekannt.

— Philipp Wirtgen, Lehrer in Coblenz, hat von der philosophischen Facultät in Bonn den Doctor-Titel erhalten, welches Ereigniss am 23. Jänner d. J. von fünfzig Personen in Coblenz mit einem Abendgastmahl gefeiert wurde.

### Zoologisch - botanischer Verein.

Am 4. Februar versammelten sich die Mitglieder des Vereines wieder zu einer ordentlichen Monatsitzung.

Den Vorsitz führte Ludwig Ritter v. Heufler. Seit der letzten Sitzung sind 21 Mitglieder beigetreten und den Vereinessammlungen 64 Nummern zugewachsen. Es wird auch eine Liste von naturhistorischen Zeitschriften vorgelesen, welche von den Herren Vereinsmitgliedern nunmehr benützt werden können. Viele darunter hat Secretär Frauenfeld aus eigenen Mitteln beigebracht, wofür ihm der Herr Vorsitzende den besonderen Dank des Vereines ausdrückt.

Die Vorträge beginnt Herr Custos-Adjunct Theodor Kotschy. Er gibt als Fortsetzung seines letzten Vortrages in einer äusserst gelungenen Darstellung die Beschreibung der Siebenbürger Alpen, sammt den Verbreitungsverhältnissen der von ihm daselbst gefundenen Pflanzen.

Herrn Frauenfeld's Vortrag ist zoologischen Inhalts und behandelt die abnormen Farbenverschiedenheiten und Abänderungen im Thierreiche.

Herr Professor Pokorny überreicht dem Vereine eine kleine Sammlung von Laubmoosen, welche von Dr. Grüner aus Iglau eingesendet worden waren. Sie enthält: *Mnium punctatum* H d w., *M. undulatum* H d w.; *M. hornum* L.; *M. serratum* Brid., bei Pirnitz gesammelt; *M. spinosum* Schwgr., um Iglau massenhaft und sehr fructificirend; *M. spinulosum* Br. & Sch., von Dr. Grüner zuerst aufgefunden (1842); *M. rostratum* Schwgr.; *M. cuspidatum* H d w.; *M. affine* Bl.; *M. stellare* H d w.; *Racomitrium canescens* Br. und *Dicranum montanum* H d w.

Herr Professor Pokorny macht auf frappante Farbenveränderungen aufmerksam, die an den Blättern der Moose nicht selten zu sein scheinen.

Herr Professor v. Perger theilt unter Vorweisung von Probeabdrücken mit, dass es nunmehr gelungen sei, Ectypen-Abdrücke auf sehr vollständige Weise auszuführen. Er erwähnt hierbei aller, seit den ältesten Zeiten in dieser Richtung gemachten Versuche und theilt das neueste Verfahren mit. Es besteht darin, dass man frischgetrocknete Pflanzen zwischen zwei glattgeschliffenen Bleiplatten mittelst heftigen Druckes abnimmt und nach diesem vervielfältiget. Die Proben sind sehr schön und erregten das volle Interesse der Anwesenden.

Zum Schlusse legt Secretär Frauenfeld die zum Drucke in die Vereinesschriften eingesendeten Abhandlungen im Auszuge vor.

Zwei derselben sind lepidopterologischen Inhalts. Die dritte von Herrn Franz Hillebrandt bringt eine Aufzählung der von ihm in Begleitung des Herrn Grafen Johann Zichy auf 14 verschiedenen Alpenexcursionen aufgefundenen und beobachteten Pflanzen.

Noch erwähne ich, dass Herr Ritter v. Heuffler einen recht zweckmässig eingerichteten Catalog seiner Algensammlung, der zugleich als Tauschcatalog verwendet werden kann, zur Einsicht vorlegt.

Um ½9 Uhr wurde die zahlreiche Sitzung geschlossen.

Sida.

## Botanischer Tauschverein in Wien.

— Sendungen sind eingetroffen: Vom Herrn Hauptmann Kinzl, in Wiener-Neustadt, mit Pflanzen aus der Flora daselbst. — Vom Herrn Hauptmann Schneller, in Pressburg, mit Pflanzen aus der Flora daselbst. — Vom Herrn Dr. Lehmann, in Offenbach, mit Pflanzen aus der Flora von Deutschland und der Schweiz.

— Sendungen sind im Laufe dieses Jahres bereits abgegangen an die Herren: Professor Columbus, Dr. Duftschmidt, Grafen Starhemberg und Dr. Rauscher in Linz, Professor Jechl in Budweis, Apotheker Lohmeyer und Teuber in Neisse, Präsidenten Vucotinovic und Dr. Schlosser in Kreutz, Schramm in Brandenburg, Dr. Maly und Gubernialrath Dr. Streinz in Gratz, Landesgerichtsrath Wesselski in Kollin, Professor Grzegorcek und Apotheker Reit in Tarnow, Professor Zelenka in Heil. Kreuz und Dr. Pokorny, Hirner, Winkler, Janka, Juratzka und Dr. Castelli in Wien.

— Meine nicht unbeträchtlichen Rückstände des verflossenen Jahres hoffe ich recht bald zu tilgen und sodann auch den diessjährigen Verpflichtungen nach Möglichkeit Genüge zu leisten. Inzwischen bitte ich um Geduld, obiges Verzeichniss beweist hinlänglich, dass ich auf die Herren Theilnehmer nicht vergesse, daher auch Erinnerungsschreiben zwecklos sind. Neue Desideraten-Cataloge nach dem letzten Jahresberichte bitte bald einzusenden.

## Mittheilungen.

— Baumwolle. — Noch vor einem Jahrhundert war die Baumwollpflanze in den amerikanischen Gärten nur als Zierpflanze zu treffen und selbst noch 1786 herrschte im Süden der Union die Ansicht, dass man schwerlich bedeutende Massen gewinnen würde. Im Jahre 1792 wurden nur 5.712 Ballen, im Jahre 1802 bereits 114.025 Ballen, im Jahre 1851 aber 3,015.029 Ballen, in diesem Jahre weit über vier Millionen Ballen gebaut. Die Baumwollindustrie Indiens, die früher Europa mit Geweben versorgte, ist völlig zu Grunde gerichtet.

— In der Versammlung der Gesellschaft naturforschender Freunde in Berlin am 23. November 1852 zeigte Dr. Klotzsch an einer Blüthe von *Achimenes grandiflora* als Abnormität eine dreitheilige Narbe und 3 Wandplacenten. Caspary sprach über einige anatomische Verhältnisse der Blüthe von *Victoria regia*. Der Fruchtknoten eines von ihm untersuchten Exemplars besass 34 Fächer, jedes Fach war durch ein Blatt gebildet, das nach oben sich zusammenschlägt. Dr. Schacht sprach über die Knollenbildung der *Orchideen*. Die Knolle von *Herminium Monorchis* entwickelt sich aus einer Nebenwurzel, welche dicht über ihrer Wurzelspitze eine Stammknospe erzeugt. Der Theil zwischen der letzteren und der Wurzelspitze wächst in die Länge und im Umfange und schwillt zu einer neuen Knolle an, während der andere Theil derselben Nebenwurzel

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1853

Band/Volume: [003](#)

Autor(en)/Author(s): Sida

Artikel/Article: [Zoologisch-botanischer Verein. 62-63](#)